

Fang den Wolpertinger: Neues Wanderprojekt für Familien in Garmisch-Partenkirchen

Familien aus Garmisch-Partenkirchen können mit „Fang den Wolpertinger“ wieder aktiv werden und beim Wandern lernen.

In der heutigen Zeit verbringen Kinder bis zu fünf Stunden täglich vor Bildschirmen, was sich negativ auf ihre körperliche und psychische Gesundheit auswirkt. Um dem entgegenzuwirken, hat ein gemeinsames Team aus Radio Oberland, der AOK Bayern und der Gesundheitsregionplus ein besonderes Projekt ins Leben gerufen: Fang den Wolpertinger. Dieses innovative Familien-Wanderprojekt zielt darauf ab, Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Familien zu motivieren, wieder mehr Zeit in der Natur zu verbringen und sich aktiv zu bewegen.

Das Wanderprojekt kombiniert frische Luft mit digitalen Elementen, um die Motivation der jungen Teilnehmer zu steigern. Eltern und Kinder können auf vier ausgewählten Wanderwegen im Landkreis Garmisch-Partenkirchen spannende Herausforderungen meistern. Diese Wege sind leicht zugänglich und eignen sich auch hervorragend für Kinderwagen. Die Wanderungen führen um den Riessersee in Garmisch-Partenkirchen, im idyllischen Bad Kohlgrub, entlang der Kuhflucht in Farchant sowie zwischen Krön und Wallgau in der Alpenwelt Karwendel.

Die Herausforderung und die Jagd nach dem Wolpertinger

Das spannende Element des Projekts ist die Nutzung einer speziellen App. Vor Ort müssen die Kinder Codes scannen, die an Schildern entlang der Wanderwege angebracht sind. Diese Codes sind mit Fragen zu den Themen Natur, Gesundheit und Ernährung verbunden. Um den Wolpertinger zu fangen, müssen die Kinder zusätzlich Bewegungsaufgaben bewältigen. Wer die gestellten Fragen beantwortet und alle Aufgaben erfolgreich meistert, kann sich über die App bei der AOK melden und erhält eine kleine Belohnung. Darüber hinaus nehmen besonders fleißige Teilnehmer an einer großen Verlosung teil, bei der tolle Preise auf sie warten.

Ich glaube, mit unserem Projekt 'Fang den Wolpertinger' schaffen wir ein attraktives Angebot für Familien und Kinder im Landkreis Garmisch-Partenkirchen, sagt Raphaela Habermann, Geschäftsführerin bei Radio Oberland. Wir möchten bewirken, dass Kinder wieder mehr zum Wandern kommen und dabei noch etwas über die Natur und die Gesundheit lernen können. Die Kombination aus Aktivität und spielerischen Lerninhalten macht das Wandern für die jungen Teilnehmer besonders reizvoll.

Die AOK Bayern unterstützt das Projekt finanziell im Rahmen ihres Förderprogramms 'gesunde Kommune'. Diese Zusammenarbeit ist entscheidend, um das Angebot für die Familien zu realisieren. Wir sind gerne bereit ein solches Vorhaben mitzutragen. Bewegung im Kindesalter ist der Grundstein für die spätere gesunde Entwicklung!, ergänzt Hannes Sörgel, Gesundheitsmanager der Gesundheitsregionplus im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Die Zusammenarbeit zwischen den Organisationen zeigt, wie wichtig es ist, Projekte zu entwickeln, die die Kinder dazu anregen, aktiv zu sein und die Natur zu erkunden.

Das Projekt ist Teil einer ganzen Reihe von Aktivitäten, die darauf abzielen, die Gesundheit der jüngeren Generation zu fördern und den Kontakt zur Natur zu stärken. Immer mehr Familien erkennen die Notwendigkeit, ihre Kinder von den Bildschirmen weg und hinaus in die Natur zu bringen. Die

schönen Wanderwege rund um Garmisch-Partenkirchen bieten nicht nur bewegungsfreundliche Routen, sondern auch eine großartige Möglichkeit, die beeindruckende Alpenlandschaft zu genießen.

Für weitere Informationen zu den Wanderungen und dem Projekt stehen die Angebote in der Bayerischen Oberland APP zur Verfügung, die zusätzliche Details und Unterstützung bereitstellt. Eltern sind eingeladen, ihre Kinder in diesem spannenden Abenteuer zu begleiten und gemeinsam die Vorzüge einer aktiven Lebensweise zu entdecken.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.net](https://www.die-nachrichten.net)